

Defekter Bremssattel: festsitzender Bremskolben - wie soll ich mich verhalten?

Beitrag von „Michael67“ vom 30. August 2010 um 14:57

Hallo Zusammen

Da ich im April auch einen festsitzenden Bremskolben hinten rechts innen hatte und Diesen selbst wieder gangbar machen konnte,wollte ich mal schauen ob er immer noch tadellos seinen Dienst verrichtet.

Natürlich war der Bremskolben,wie sollte es auch anders sein,wieder festgegammelt.

Da ich eine verlängerte Versicherung bei VW abgeschlossen hatte,fuhr ich zu zwei unterschiedlichen 😊 vorbei.Bei beiden wurde ich mit der Nachricht abgespeist daß der Bremssattel in den Versicherungsbedingungen ausgeschlossen wäre.

Da aber in den besagten Bedingungen geschrieben steht,daß bis 100000 km oder 5 Jahre Alle mechanischen sowie elektrischen Bauteile inbegriffen sind,habe ich selbst bei der Versicherung angerufen.Das Ergebnis ist daß ich meinen Bremssattel bezahlt bekomme.Die freundliche Dame am Telefon fragte nur wieviel km ich auf dem Tacho habe (62000 km,Bj 11/06) und ich sollte bei meinem 😊 einen Termin machen damit der getauscht werden kann.Das Ganze werde über den VVD abgerechnet.

Morgen wird der neue Sattel verbaut.

Ich möchte damit nur zum Ausdruck bringen,daß man sich nicht immer gleich abspeisen lassen sollte und die Sache mal selber in die Hand nehmen muß.

Werde berichten falls irgendwas schief laufen sollte.